

Change Of Love

~Abgeschlossen~

Von Blackball

Kapitel 8: Ein Schrecken ohne Ende

^__^so da bin ich wieder *winke*! Ja ich weiß es ist echt enttäuschend dass es so lange gedauert hat bis Kapitel 8 rausgekommen ist. Aber wer meine Storys liebt müsste wissen, dass es im Moment alles ein wenig viel für mich ist -.-
Ich werde nun mal versuchen jede Woche 2 Kapitel neu ON zu stellen ob ich das schaffe ist die andre Sache. Aber ich werde mir mühe geben *g*

Viel Spaß bei Kapitel 8

Blacky

Kapitel 8: Ein Schrecken ohne Ende

Mit einem Satz verließ Hermine ihr Bett im, zog sich ihren Morgenmantel um und wollte den Krankenflügel verlassen.

"Wo willst du hin?" fragte Draco, der sie im Blickwinkel beobachtet hatte.

"Ich muss mit dem Sturkopf von Ron reden" schnaubte sie.

Draco zuckte mit den Schultern drehte sich um und sah sie an.

"Was willst du damit erreichen?"

"Naja ganz einfach, dass er aufhört dir die Schuld zu geben und uns lieber mal beim überlegen hilft, wie wir Harry helfen können"

Mit einem sanften Lächeln verschwand Hermine aus dem Krankenflügel.

~*~*~

"Harry, wie schön dich zu sehen" hauchte eine rauchig klingende Stimme.

Harry musste nicht seine Augen öffnen um zu sehen wer dies war. Die Kälte die in seinem Körper aufstieg verriet es ihm schon.

"Na, wer wird denn so unfreundlich sein, sieh mich an" sprach Voldemort, in seiner Stimme lag ein kleiner befehlender Unterton.

Harry holte tief Luft und öffnete langsam seine Augen! Ja er war es, Voldemort, Harry

hatte gehofft ihn nie mehr sehen zu müssen, doch nun war er wieder in seiner Gewalt und dieses Mal so schien es ihm, war die Lage besonders schlecht.
Wenn er nur an seinen Zauberstab rankommen könnte, wenn er seine Hände bloß frei wären. Doch beides würde ihm auch nicht wirklich weiter helfen.

"Harry" erklang erneut Voldemorts Stimme

"Ich habe dich aus einem Grund noch am Leben lassen, ich werde dir eine Chance geben"

<Eine Chance? Was will er von mir... ich will hier nur raus> dachte Harry, doch Voldemort hatte seine Neugier geweckt.

"Was willst du alter Mann" spottete er den dunklen Lord an.

"Ich will dass du einer von uns wirst"

Harry drehte sich der Kopf, dass konnte er doch nicht wirklich ernst meinen, der würde doch niemals glauben das er, Harry, dazu sich bereit erklären würde.

"Nun Harry, was meinst du?" riss ihn Voldemorts Stimme wieder aus den Gedanken.

"Vergiss es" zischte er ihn an "Lieber wäre ich tot als dein Sklave"

"Na na na, richte nicht so über dein Leben, Harry! Das ist meine Aufgabe."

Mit diesen Worten wendete sich der dunkle Lord von Harry ab und schritt zu Malfoy. Nach einem kurzen Wortwechsel verließ er endgültig den Raum.

Noch ehe sich Harry versah, wurde er von Malfoy gepackt und durch den Raum gezerrt in eine naheliegende Kammer.

Dort wurde er unsanft in eine Ecke gedrückt.

"Ich soll dir bei dem Überdenken deiner Entscheidung noch mal helfen!"

Zischte Malfoy, ein kleiner Unterton von Freude war in dessen Stimme zu hören.

Harry dagegen zitterte nun offensichtlich und betete nur das er nicht das mit ihm machen würde, an was er gerade dachte.

~*~*~*

"Du stellst dich an wie ein kleines Kind" schrie Hermine wütend und blickte in das Feuer des Kamins. Sie hatte Ron mittlerweile schon einige Male versucht zu erklären, dass Malfoy an der Sache wirklich nicht Schuld war.

"ICH??? Wer glaubt dem Penner denn alles?" wütend schmiss er einige Bücher vom Tisch, rannte zu Hermine und packte sie unsanft an den Schultern.

"Wach auf Hermine, er spioniert doch immer alles für seinen Vater aus, er ist dran Schuld." verteidigte er standhaft seine Meinung.

"Au, du tust mir weh, lass mich sofort los" jammerte Hermine, Rons Griff ließ nach und sie entriss sich ihm.

"Glaubst du Harry würde sich in ihn verlieben... wenn er ein Spitzel wäre? Hast du vielleicht einmal daran gedacht das Draco...öhm Malfoy sich wirklich geändert hat?"

"So, du bist also schon bei seinem Vornamen angelangt...." Er drehte sich um, seine Freundin wusste doch nicht mehr was sie da von sich gab.

"Du bist doch auch schon total von ihm geblendet".

Mit einem lauten Knall schlug er die Tür zum Schlafsaal hinter sich zu.

Hermin ließ sich mit einem leisen Seufzer und Tränen in den Augen auf den Stuhl sinken.

<Das kann doch alles nicht wahr sein, warum ist der so stur...Draco scheint sich wirklich geändert zu haben...aber nein -Mr.Gryffindor-Besserwisser-...glaubt ja nicht an das Gute in einem Menschen>

Sie saß noch eine Weile dort und starrte stur ins Feuer, viele Gedanken gingen ihr durch den Kopf es viel ihr schwer sich darauf zu konzentrieren wie man Harry helfen könne, vielmehr machte sie sich Gedanken darüber, ob er noch lebte.

"Sag mir, liebst du Potter wirklich?" wurde Draco aus seinen Gedanken gerissen. Sein Blick wanderte zu seinem Hauslehrer, welcher nun neben ihm stand und sich dann lässig an die Wand lehnte.

"Ja...das tue ich" gab Draco kleinlaut zu, er hatte Angst wie Snape nun reagieren würde. Schließlich war er ein Slytherin und Harry ein Gryffindor und dazu waren sie beide auch noch Männer. Dies waren wohl die zwei Hauptpunkte weswegen sie es als Liebespärchen schwer haben dürften.

"Ich weiß zwar nicht...wie es dazu kommen konnte, aber nun ja..." nuschelte Snape, drückte sich von der Wand weg und strich seinen Umhang glatt.

"Ich werde nun zum dunklen Lord gehen und versuchen Potter dort rauszuholen" Blitzschnell drehte sich der blonde Slytherin um und schaute seinen Hauslehrer an.

"Was?" fragte er vorsichtig, er könnte sich ja eben verhöhrt haben und wenn das der Fall war, dann hätte sein Herz eben umsonst Freudensprünge gemacht.

"Na ich werde mich dort einschleusen und ihn holen, der dunkle Lord glaubt schließlich das ich nur in Hogwarts arbeite um für ihn Informationen zu bekommen" erklärte der schwarzhaarige Mann erneut und verschwand schnellen Schrittes aus dem Krankenflügel.

"Danke" nuschelte Draco ihm noch hinterher.

<Ich hoffe dir geht es gut Harry, halte durch, bald bist du wieder hier, bei uns>

"Du und deine Würde Potter...mal sehen wie lange du das aushältst, du wirst mich anbetteln...das schwöre ich dir" schrie Lucius Malfoy und drückte Harry zu Boden.

Harrys Angst wurde nun noch um einiges stärker, doch das würde er nicht zeigen. Ja vielleicht würde es seine Würde zerstören, aber das würde er niemals zeigen.

"Dich anbetteln? Davon träumst du wohl Malfoy..." mit einem starken tritt in den Magen brachte Malfoy Harry zum schweigen. Dieser krümmte sich auf dem kalten Steinboden und rang nach Luft.

Eine Hand packte ihn am Hals, zog ihn wieder auf die Beine und schlug ihn grob gegen die Wand. Harry schlug stark mit dem Kopf gegen diese Wand und ein kleines Blutrinnsal floss seinem Hinterkopf hinunter.

Seine Augen hatte er fest geschlossen als Lucius anfing ihm unter sein Hemd zu

greifen.

<Alles nur das nicht....nicht sein Vater...nein> bettelte Harry, doch die Realität holte ihn schnell wieder aus den Gedanken, Lucius hatte ihm mit einem Ruck das Hemd vom Körper gerissen und betrachtete diesen nun.

"Wie lange wirst du noch stark sein Potter, wenn du mich lieb bittest werde ich nicht weitermachen" schlug ihm Lucius vor und leckte über seine Brustwarzen.

Harry drehte sich der Kopf, ihm wurde schlecht bei dem Gedanken was passieren würde wenn er nichts sagen würde.

"Ich..." begann Harry und sah Lucius an. Nein er würde sich nicht so leicht unterkriegen lassen, niemals.

"Ist das alles Malfoy?" lachte Harry nun höhnisch auf und blickte dem Todesser böse in die Augen.

Dieser lächelte kurz, "So du möchtest es also nicht anders!"

Während er immer noch die eine Hand an Harrys Hals hatte öffnete er langsam mit der anderen Hand Harrys Hose, dieser zuckte zusammen als er die kalte Hand des Todessers zwischen seinen Beinen spürte.

"Na immer noch so mutig, Potter? Ich scherze nicht, ich hoffe das weißt du" um seinen Worten nachdruckt zu verleihen fasste er fester um Harrys Hals und drückte ihm die Luft weg. Mit der anderen Hand umschloss er feste Harrys Glied.

Harry schloss panisch die Augen, er versuchte an etwas anderes zu denken, etwas Schönes, etwas was er jetzt gerne machen würde.

*

Die Tür wurde aufgerissen und ein weiterer Todesser betrat den Raum.

"Verzieh dich Lucius, der Lord will dich sprechen, ich mach für dich weiter".

Lucius funkelte ihn böse an, warum sollte er gerade jetzt zum dunklen Lord....murrend ließ er von Harry ab und verließ den Raum.

Der andre Todesser ging auf Harry zu und griff nach seinen Haaren.

"Potter?" Herrschte er ihn an, doch Harry ließ seine Augen geschlossen.

So das wars wiederum ^__^ja ja ich weiß die Kapitel sind scheiß kurz, aber was ist euch lieber, kurze Kapitel jede Woche oder längere die mindesten mal 3 Wochen brauchen?

Könnt mir ja mal sagen was ihr meint ich richte mich dann nach der Mehrheit *g*

anflausch

Blacky